
Imagination

Inhalt

27. Jahrgang, Nr. 2/2005

Editorial 3

Ulrich Bahrke und Karin Nohr

Katathym Imaginative Psychotherapie: Eine Positionsbestimmung 5

Harald Ullmann

**KIP und Hypnose in Konkurrenz – Gemeinsamkeiten
und Unterschiede** 24

Katharina Guttenbrunner

**Giovanni Segantini – Die „tote Mutter“, Narzissmus und
Divisionismus** 46

Georg Rasch

**„... und das eine Mal wäre einmal zu viel“ – Die Übertragungsliebe
im Spannungsfeld zwischen Verbalisieren, Imaginieren, Agieren** 61

Hannes Kuhn

**Sublimierung und Katathym Imaginative Psychotherapie
Was hat sie in diesem psychotherapeutischen Verfahren zu suchen?** 73

DVD-Besprechung 88